

242043-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services de conception technique – HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

OJ S 69/2026 09/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Adresse électronique: HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique

Activité du pouvoir adjudicateur: Logement et équipements collectifs

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

Adresse électronique: EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Protection de l'environnement

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe

Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

Description: Los 1: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i. V. m. Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen

Leistungen - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und

Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-

Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung

und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt. Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den

Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die

Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Es ist eine

stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

Los 2: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m.

Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9. Optionaler

Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen

eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von

Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro). Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Identifiant de la procédure: 7753e757-e5c7-4dfd-ad2b-4619519b5761

Identifiant interne: 2026/780

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71320000 Services de conception technique

Nomenclature complémentaire (cpv): 71322500 Services de conception technique pour installations de transport, 71356400 Services de planification technique

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hallweg

Ville: Schwäbisch Hall

Code postal: 74523

Subdivision pays (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMFHD# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind. (3) Die vergabegegenständlichen Planungsleistungen werden in zwei Losen ausgeschrieben. Interessenten können sich für ein Los oder für beide Lose bewerben. Die Auswahl der Bieter erfolgt losweise. Eine Loslimitierung besteht nicht. Werden Bieter zur Abgabe eines Angebots in mehreren Losen aufgefordert, erwartet der Auftraggeber Angebote für alle Lose, die von der Aufforderung zur Angebotsabgabe umfasst sind. Die Bieter sind berechtigt, einen Rabatt je Los für den Fall anzubieten, dass sie für den Zuschlag in beiden Losen vorgesehen sind. Die angebotenen Rabatte für die Beauftragung der Loskombination dürfen keine weiteren Bedingungen enthalten. Der Zuschlag auf derart rabattierte Angebote wird nur dann erteilt, wenn das rabattierte Angebot in beiden Losen unter Berücksichtigung des Rabattes das wirtschaftlichste Angebot darstellt. Es erfolgt eine Einzelbetrachtung der einzelnen Lose.

Base juridique:

2.1.5. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Nombre maximal de lots pour lesquels un soumissionnaire peut présenter une offre: 2

Conditions du marché:

Nombre maximal de lots pouvant être attribués à un soumissionnaire: 2

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i. V. m. Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9
Description: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.
Identifiant interne: 1

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71322500 Services de conception technique pour installations de transport

Nomenclature complémentaire (cpv): 71320000 Services de conception technique

Options:

Description des options: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme

der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hallweg

Ville: Schwäbisch Hall

Code postal: 74523

Subdivision pays (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Autre durée: Inconnu

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der

Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 14,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Honorar

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

Critère:

Type: Qualität

Nom: Konzept zur Herangehensweise

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Critère:

Type: Qualité
Nom: Personalkonzept
Description: Siehe Vergabeunterlagen
Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)
Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Date limite de demande d'informations complémentaires: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 01/06/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

5.1. Lot: LOT-0002

Titre: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m.

Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9

Description: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur

Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Identifiant interne: 2

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71356400 Services de planification technique

Nomenclature complémentaire (cpv): 71320000 Services de conception technique

Options:

Description des options: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hallweg

Ville: Schwäbisch Hall

Code postal: 74523

Subdivision pays (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Autre durée: Inconnu

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Eigenerklärung über das Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1:

Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2:

Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen

Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 14,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5
La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés
L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Honorar

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

Critère:

Type: Qualité

Nom: Konzept zur Herangehensweise

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Critère:

Type: Qualité

Nom: Personalkonzept

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 01/06/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Numéro d'enregistrement: DE 146 789 127

Adresse postale: Am Markt 7/8

Ville: Schwäbisch Hall

Code postal: 74523

Subdivision pays (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Téléphone: 071186040730

Adresse internet: <https://www.hge-sha.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Chef de groupe

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

Numéro d'enregistrement: DE 146789127

Adresse postale: Daimlerstraße 2

Ville: Schwäbisch Hal

Code postal: 74523

Subdivision pays (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de

Téléphone: 071186040730

Adresse internet: <https://www.schwaebischhall.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Numéro d'enregistrement: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Adresse postale: Stresemannstraße 79

Ville: Stuttgart

Code postal: 70191

Subdivision pays (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Pays: Allemagne

Point de contact: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Adresse électronique: HGE-Freianlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Téléphone: 071186040730

Adresse internet: <http://www.menoldbezler.de>

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Numéro d'enregistrement: 08-A9866-40
Adresse postale: Kapellenstraße 17
Ville: Karlsruhe
Code postal: 76131
Subdivision pays (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vergabekammer@rpk.bwl.de
Téléphone: +49 721926-8730
Télécopieur: +49 721926-3985
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0005

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 74541936-f42f-4584-a5d1-2825fc1ef0e1 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 07/04/2026 15:07:53 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 242043-2026
Numéro de publication au JO S: 69/2026
Date de publication: 09/04/2026